

NIEDERSCHRIFT

über die 7. Sitzung des Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschusses der Stadt Gummersbach am 25.11.2010 im Fachausschusssitzungssaal, Rathausplatz 1, 51643 Gummersbach.

Die Mitglieder des Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschusses waren durch die fristgerechte Einladung einberufen. Der Vorsitzende stellt bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung Einwendungen nicht erhoben werden. Der Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss ist nach der Zahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Anwesend sind:

Vorsitzender Hans-Egon Häring

Stimmberechtigte Mitglieder

Stadtverordneter Hans-Egon Häring

Stadtverordneter Thomas Hähner

als Vertreter für Stv. Goldmann

Stadtverordneter Klaus Leesch

als Vertreter für Stv. Stommel

Stadtverordneter Christoph Schmitz

Stadtverordneter Hans-Friedrich Schmalenbach

Stadtverordneter Dipl.-Kfm. Reinhard
Kretschmann

als Vertreter für Stv. Voß-Canisius

Stadtverordneter Karl-Otto Schiwiek

1. stellv. Bürgermeister Jürgen Fritz Marquardt

Stadtverordneter Rolf-Helmut Becker

Stadtverordneter Horst Naumann

Stadtverordneter Thomas Geilhaupt

Stadtverordnete Ursula Thielen

Stadtverordnete Elke Wilke

ab TOP 2, 18.36 Uhr

Stadtverordneter Konrad Gerards

Stadtverordneter Klaus Heinen

Verwaltung

Bürgermeister Frank Helmenstein

Techn. Beigeordneter Dipl.-Ing. Ulrich Stücker

bis TOP 6.1, 19.59 Uhr

StVwR. Katharina Klein

StVwR. Bernhard Starke

StBauD. Klaus Risken

bis TOP 6.1, 19.59 Uhr

StOAR. Jochen Ritter

VA. Siegfried Frank

bis einschl. TOP 6.2

VA. Elke Luxa

Die Niederschrift führt: Schriftführerin Elke Luxa

Sitzungsbeginn:	18:01 Uhr
Sitzungsunterbrechung:	keine
Sitzungsende:	20:28 Uhr

T a g e s o r d n u n g :

Öffentlicher Teil :

- TOP 1 Niederschrift der letzten Sitzung**
- TOP 2 1189/2010
Vorberatung über die Positionen des Haushalts 2011 in der Zuständigkeit
des Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschusses**
- TOP 3 Vorstellung des Projektes Allenradweg**
- TOP 4 1187/2010
Vorberatung des Veränderungsnachweises zum Gesamthaushalt 2011**
- TOP 5 Mitteilungen**

Nicht öffentlicher Teil :

- TOP 6 Grundstücksangelegenheiten**
- TOP 6.1 1195/2010
Erwerb von Grundstücken für den Alleenradweg**
- TOP 6.2 1196/2010
Kauf von Grundstücken im Bereich des Bahnhofs und auf dem
Steinmüllergelände**
- TOP 6.3 1193/2010
Verkauf von Grundstücken in Windhagen und Niederseßmar**
- TOP 6.4 1188/2010
Grundstücksver- und -ankäufe**
- TOP 7 Mitteilungen**

Öffentlicher Teil :

TOP 1

Niederschrift der letzten Sitzung

Gegen die Niederschrift über die Sitzung des Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschusses vom 05. Oktober 2010 werden keine Einwendungen erhoben.

TOP 2

1189/2010

Vorberatung über die Positionen des Haushalts 2011 in der Zuständigkeit des Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschusses

In Abstimmung mit dem Ausschussvorsitzenden werden die Produktgruppen, über die der Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss zu beraten hat, einzeln aufgerufen und Fragen hierzu von der Verwaltung beantwortet.

Zusatz zum Protokoll: Die offenen Forderungen betragen zum 31.12.2010 vorbehaltlich der im Zuge des Jahresabschlusses noch vorzunehmenden Korrekturen rd. 7.270.000 €.

Für den Bereich des Gebäudemanagements (Produktgruppen 1.01.14 und 1.01.15) regt Herr Gerards die Darstellung der Kennzahlen als Reihe an.

Herr Häring äußert sich zur Produktgruppe 1.15.02 -Tourismus- und bittet Möglichkeiten für mobile Camper in künftige Überlegungen einzubeziehen; lt. Herrn Stücker wird dies ein Thema für die nächste Lenkungsgruppe sein.

Auf die Frage von Herrn Gerards bezüglich der Konzessionsabgaben erklärt Herr Bürgermeister Helmenstein, dass die Verträge in 2014 auslaufen; die Verwaltung werde sich zu Beginn des kommenden Jahres mit dieser Angelegenheit beschäftigen. Nach Vorbesprechungen, an denen u. a. Herr Schmitz und Herr Thome teilnehmen sollen, berät der Ältestenrat.

Frau Klein erläutert anhand einer Präsentation der Eckdaten des Haushalts die Produktgruppen der Finanzwirtschaft (1.16.01 und 1.16.02).

Die Folien mit den Eckdaten sind dieser Niederschrift als Anlage beigelegt.

Zur Kreisumlage erläutert Herr Bürgermeister Helmenstein, dass der Oberbergische Kreis am heutigen Tage seine Eckdaten vorgelegt hat. Der Hebesatz der allgemeinen Kreisumlage soll demnach um 6,44 v. H. auf 49,2735 v. H. ansteigen, was zu einer Mehrbelastung des städtischen Haushalts um rd. 2,2 Mio € führt; für Kommunen ohne eigenes Jugendamt beträgt der Hebesatz dann knapp unter 75 v. H.

Der Kreis habe erklärt über kein Kosolidierungspotenzial zu verfügen und stellt formal ein Haushaltssicherungskonzept auf.

Am 30. November 2010 wird es eine Zusammenkunft der Bürgermeister geben.

Des Weiteren geht Herr Bürgermeister Helmenstein auf die Nachtragshaushaltssatzung ein, mit der die Ermächtigung zur Aufnahme von Liquiditätskrediten auf 60 Mio € angehoben wurde; der Entwurf der Haushaltssatzung 2011 erhöht diese weiter auf 75 Mio €.

Bis zur Jahresmitte 2011 soll als Standortanalyse ein ausformuliertes Haushaltssicherungskonzept erstellt werden.

Das Nothaushaltsrecht werde auch den Landtag beschäftigen; eventuell besteht die Aussicht auf eine Lockerung der strengen Vorgaben.

Auf die Frage von Herr Heinen nach einem Konsolidierungsplan der Stadt nennt Herr Bürgermeister Helmenstein das vom Rat zu beschließende Haushaltssicherungskonzept.

Der Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss empfiehlt bei zwei Gegenstimmen für die Positionen des Haushaltsplans 2011, die in seiner Zuständigkeit liegen, dem Rat die Beschlussfassung.

Auszug: 4.1

TOP 3

Vorstellung des Projektes Allenradweg

Herr Risken erläutert das Alleinradwegeprogramm mit seiner 75 %igen Förderung und stellt die hiesige Maßnahme auf der stillgelegten Trasse der Bahn zwischen Vollmerhausen und der Grenze zu Bergneustadt anhand einer Präsentation vor.

Vor dem Hintergrund, dass die Strecke Drolshagen-Olpe bereits fertig gestellt ist, bietet dieses Projekt einen sinnvollen Lückenschluss. Allerdings komme es im Bereich der Stadt Bergneustadt zu einer Verzögerung von möglichen vier bis fünf Jahren.

Es sei jetzt notwendig, den Grundstückskaufvertrag mit der Bahnflächenentwicklungsgesellschaft -BEG-, der als wichtigen Punkt ein Rücktrittsrecht enthält, abzuschließen; der Kaufpreis soll in zwei Raten gezahlt werden.

Dem bis September 2011 vorzulegenden Förderantrag liegen auf Voruntersuchungen basierende Kostenschätzungen zu Grunde; der Bau erfolgt in 2012.

Voraussetzungen zur Durchführung der Maßnahme sind ein Ratsbeschluss, die Zustimmung der Kommunalaufsicht und die Förderzusage

Weitere Details sollen im nicht öffentlichen Teil dieser Sitzung behandelt werden.

Auszug: 4.1, 9

TOP 4

1187/2010

Vorberatung des Veränderungsnachweises zum Gesamthaushalt 2011

Frau Klein erläutert den als Tischvorlage erstellten Veränderungsnachweis und beantwortet Fragen der Ausschussmitglieder.

Da das Projekt Allenradweg Teil des Veränderungsnachweises ist, werden auf Vorschlag von Herrn Häring die Beratung und Beschlussfassung über den nicht öffentlichen Tagesordnungspunkt 6.1 -Erwerb von Grundstücken für den Alleinradweg-vorgezogen.

Die Protokollierung hierzu erfolgt an der ursprünglich vorgesehenen Position im nicht öffentlichen Teil dieser Niederschrift.

Der öffentliche Teil der Sitzung wird daher an dieser Stelle unterbrochen.

Der Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss empfiehlt bei zwei Gegenstimmen dem Rat der Stadt, die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2011 mit den Anlagen, insbesondere dem Haushaltsplan und dem Stellenplan, einschließlich des Veränderungsnachweises zu beschließen.

Auszug: 4.1

TOP 5
Mitteilungen

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

Nicht öffentlicher Teil :

TOP 6

Grundstücksangelegenheiten

TOP 6.1

1195/2010

Erwerb von Grundstücken für den Alleenradweg

Auszug: 6

TOP 6.2

1196/2010

Kauf von Grundstücken im Bereich des Bahnhofs und auf dem Steinmüllergelände

Auszug: 6

TOP 6.3

1193/2010

Verkauf von Grundstücken in Windhagen und Niederseßmar

Auszug: 6

TOP 6.4

1188/2010

Grundstücksver- und -ankäufe

Auszug: 6

TOP 7

Mitteilungen

Hans-Egon Häring
Vorsitzender

Frank Helmenstein
Bürgermeister

Elke Luxa
Schriftführerin